

Generalversammlung

Verteilung: Allgemein
17. Januar 2001

Fünfundfünfzigste Tagung
Tagesordnungspunkt 103

Resolution der Generalversammlung

[auf Grund des Berichts des Dritten Ausschusses (A/55/591)]

55/57. Internationales Jahr der Freiwilligen

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolution 52/17 vom 20. November 1997, mit der sie das Jahr 2001 zum Internationalen Jahr der Freiwilligen erklärte, sowie unter Hinweis auf die Resolution 1997/44 des Wirtschafts- und Sozialrats vom 22. Juli 1997,

sowie unter Hinweis auf das Ergebnisdokument der vom 26. Juni bis 1. Juli 2000 in Genf abgehaltenen vierundzwanzigsten Sondertagung der Generalversammlung¹ "Weltgipfel für soziale Entwicklung und der Weg danach: Soziale Entwicklung für alle in einer zunehmend globalen Welt", in dem die Generalversammlung empfahl, die Einbeziehung von Freiwilligen in die soziale Entwicklung zu fördern, unter anderem dadurch, dass den Regierungen nahe gelegt wird, unter Berücksichtigung der Auffassungen aller Akteure umfassende Strategien und Programme zu erarbeiten, indem die Öffentlichkeit für den Wert und die Möglichkeiten des Freiwilligenwesens sensibilisiert und ein förderliches Umfeld geschaffen wird, in dem sich Einzelpersonen und andere Akteure der Zivilgesellschaft in der Freiwilligenarbeit engagieren können und der Privatsektor dieselbe unterstützen kann,

mit Genugtuung über den Beschluss der Kommission für soziale Entwicklung auf ihrer achtunddreißigsten Tagung, das Thema Freiwilligenarbeit in die vorläufige Tagesordnung ihrer neununddreißigsten Tagung aufzunehmen²,

unter Berücksichtigung des wertvollen Beitrags der Freiwilligenarbeit zur wirtschaftlichen wie auch zur sozialen Entwicklung,

eingedenk dessen, dass die Freiwilligenarbeit eine wichtige Möglichkeit für die Teilhabe der Menschen an der gesellschaftlichen Entwicklung bietet,

1. *begrüßt* die Tätigkeiten, die von den Staaten, den zwischenstaatlichen Organisationen, den nichtstaatlichen Organisationen, den Gemeinwesenorganisationen und dem System der Vereinten Nationen zur Förderung der Freiwilligenarbeit und konkret zur Vorberei-

¹ Resolution S-24/2, Anlage.

² Siehe *Official Records of the Economic and Social Council, 2000, Supplement No. 6* und Korrigendum (E/2000/26 und Korr.1), Kap. I, Abschnitt B.

tung der Begehung des Internationalen Jahres der Freiwilligen durchgeführt werden, und ermutigt diese Stellen, ihre Anstrengungen fortzusetzen;

2. *fordert* die Staaten *auf*, sich vor allem während des Internationalen Jahres für ein Umfeld einzusetzen, das Diskussionen auf nationaler und lokaler Ebene über die Merkmale und Trends der Freiwilligenarbeit in den jeweiligen Gesellschaften fördert, namentlich auch über die wichtigsten Herausforderungen, zu deren Bewältigung das Jahr beitragen kann, und das Thema Freiwilligenarbeit in die Tagungen auf hoher Ebene und auf anderen Ebenen sowie in andere Veranstaltungen im Jahr 2001 aufzunehmen;

3. *bittet* die Staaten, alle zu Gebote stehenden Mittel zu prüfen, um angesichts des Nutzens, den Freiwillige aus ihrem Engagement ziehen können, mehr Menschen zur Übernahme freiwilliger Tätigkeiten zu bewegen und sie aus einem breiteren gesellschaftlichen Spektrum zu rekrutieren, vor allem aus Gruppen, zu denen auch Jugendliche, ältere Menschen und Behinderte gehören;

4. *ermutigt* die Regierungen, die nichtstaatlichen Organisationen, den Privatsektor, herausragende Persönlichkeiten und andere maßgebliche Akteure, alle erdenklichen Maßnahmen zu ergreifen, um vor allem im Verlauf des Internationalen Jahres insbesondere auf lokaler Ebene und unter anderem in Zusammenarbeit mit örtlichen Behörden, führenden Vertretern von Gemeinwesen, den Medien und den Schulen die Freiwilligenarbeit zu fördern;

5. *ermutigt* die Organisationen des Systems der Vereinten Nationen, bei ihrem Tagesgeschäft und ihren einschlägigen Sitzungen das Jahr zu berücksichtigen und auch künftig mit dem Freiwilligenprogramm der Vereinten Nationen als Koordinierungsstelle für das Jahr zusammenzuarbeiten, um sicherzustellen, dass die Beiträge, die Freiwillige in ihrem eigenen Interessenbereich leisten, voll und ganz anerkannt werden;

6. *ersucht* die Kommission für soziale Entwicklung, der Generalversammlung über den Wirtschafts- und Sozialrat geeignete Vorschläge und Empfehlungen zu unterbreiten, um den Beitrag der Freiwilligenarbeit zur sozialen Entwicklung weiter zu fördern;

7. *ersucht* den Generalsekretär, seine Mitteilung³ zur Übermittlung des Beitrags des Freiwilligenprogramms der Vereinten Nationen zu den Vorbereitungen für die vierundzwanzigste Sondertagung der Generalversammlung "Weltgipfel für soziale Entwicklung und der Weg danach: Soziale Entwicklung für alle in einer zunehmend globalen Welt" als Dokument der neununddreißigsten Tagung der Kommission für soziale Entwicklung vorzulegen, und ersucht ihn des Weiteren, es innerhalb des Systems der Vereinten Nationen weit zu verbreiten, namentlich indem es der Kommission für Wohn- und Siedlungswesen in ihrer Eigenschaft als Vorbereitungsausschuss für die Sondertagung der Generalversammlung zur Gesamtüberprüfung und -bewertung der Habitat-Agenda, dem Vorbereitungsausschuss für die Sondertagung der Generalversammlung zur Weiterverfolgung des Weltkindergipfels, dem Vorbereitungsausschuss für die Weltkonferenz gegen Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängende Intoleranz sowie der Kommission für die Rechtsstellung der Frau auf ihrer fünfundvierzigsten Tagung zur Verfügung gestellt wird;

8. *beschließt*, dass zeitgleich mit dem Abschluss des Internationalen Jahres der Freiwilligen am 5. Dezember 2001 zwei Plenarsitzungen der sechsundfünfzigsten Tagung der Generalversammlung der Freiwilligenarbeit gewidmet werden, und ersucht in dieser Hinsicht den Generalsekretär, einen bei dieser Gelegenheit zu erörternden Bericht darüber

³ A/AC.253/16/Add.7.

auszuarbeiten, wie die Regierungen und das System der Vereinten Nationen die Freiwilligenarbeit unterstützen können;

9. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer siebenundfünfzigsten Tagung über die Ergebnisse des Internationalen Jahres der Freiwilligen und über seine Weiterverfolgung Bericht zu erstatten.

*81. Plenarsitzung
4. Dezember 2000*